

Wir.Machen.Praxis – BNE in Brandenburg

8. Runder Tisch

# Bilder und Erzählungen der Nachhaltigkeit

Joachim Borner

KMGNE

Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung

## Die schlechte Nachricht:

Bilder und Erzählungen der Nachhaltigkeit gibt es (noch) nicht.

Hätten wir sie wäre alles anders...

## **Wir haben:**

Erzählungen des Nichtnachhaltigen  
(Boden unter den Füßen weg – Bruno Latour)

Erzählungen von normativen, lebensleeren Leitplanken

Erzählungen des Klein-Klein

Erzählungen, die aus der Vergangenheit erzählen

Erzählen ist offenes, kreatives Gestalten von  
möglichen, wünschenswerten Zukünften





**KMGNE**

Kolleg für Management und Gestaltung  
nachhaltiger Entwicklung gGmbH

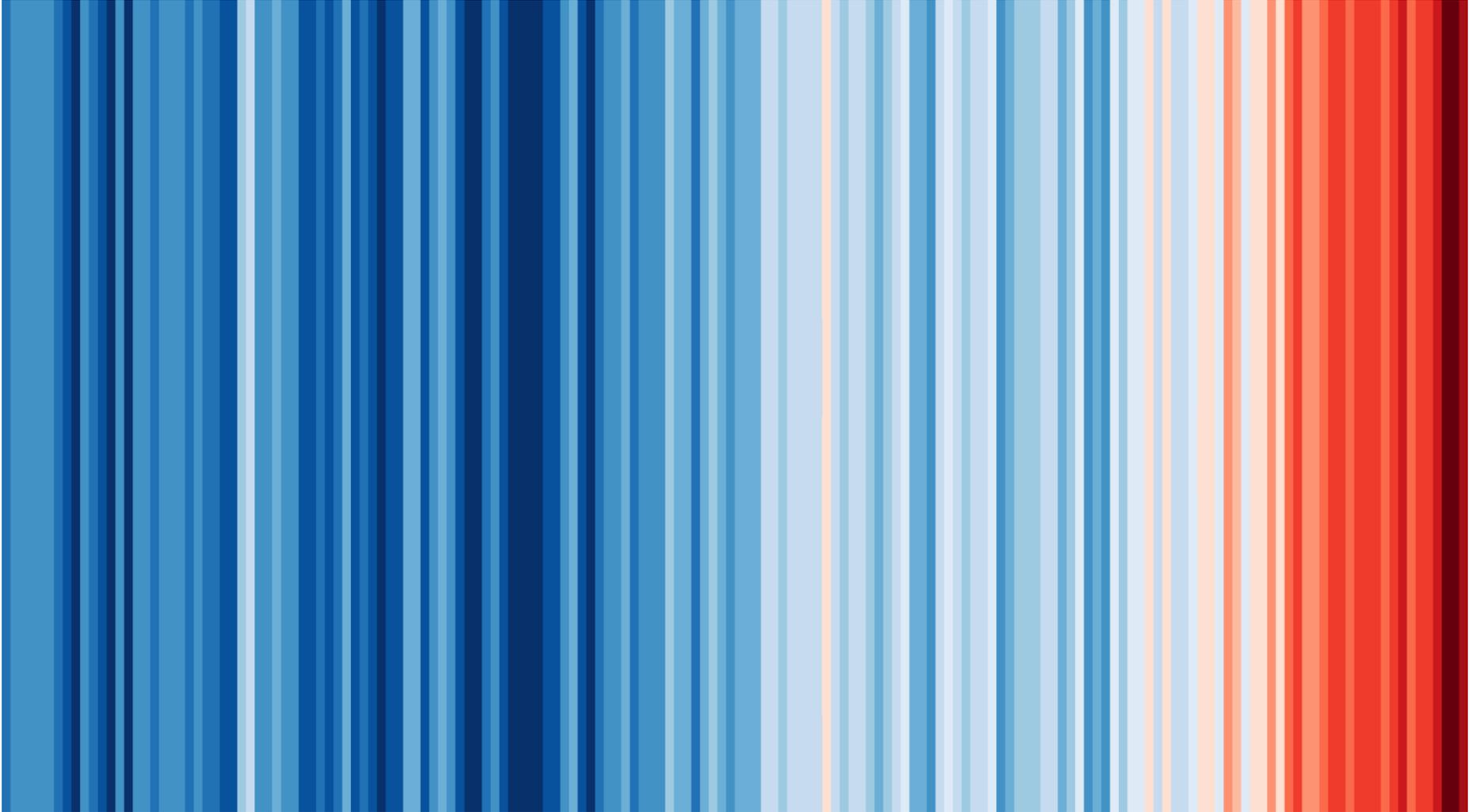
© <https://de.slideshare.net/ceciliabengtson/wolfgang-ireek-workshopcopenhagen>



**KMGNE**

Kolleg für Management und Gestaltung  
nachhaltiger Entwicklung gGmbH

© Germanwatch / Jörg Farys-Die Projektoren





© aus „Neue Metaphern, Bilder und Symbole für Narrationen über Klimakulturen und nachhaltige Produktions- und Lebensweisen“ – Vortrag von Ernst Wagner im Rahmen der Sommeruni 2018 in Karnitz

# Willkommen im Anthropozän

Unsere  
Verantwortung  
für die Zukunft  
der Erde



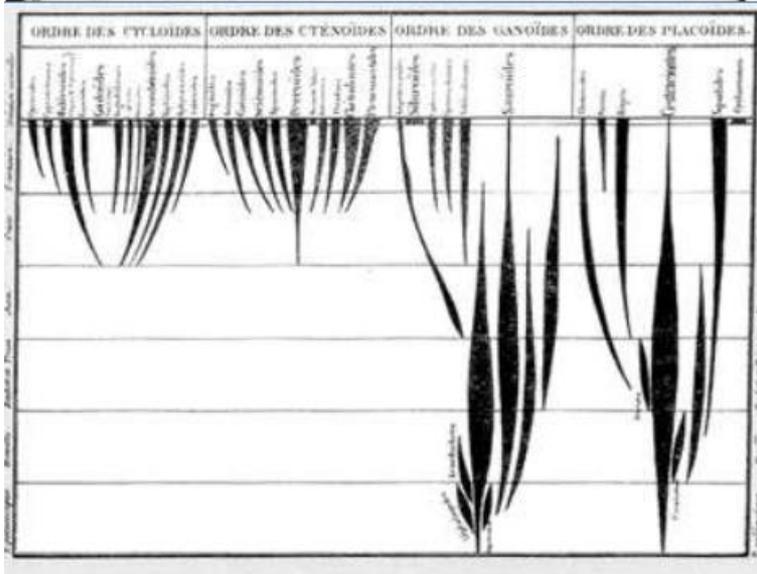
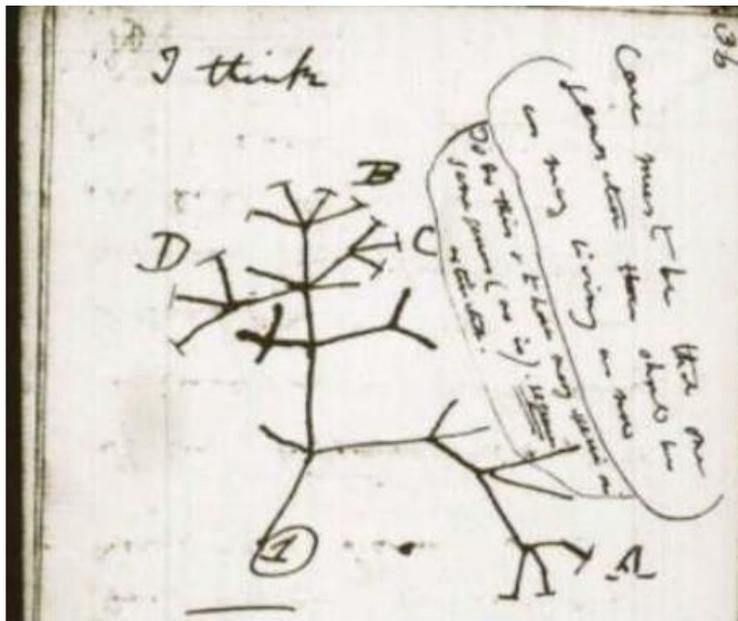
Nina Möllers  
Christian Schwägerl  
Helmuth Trischler  
(Hrsg.)

Deutsches Museum 

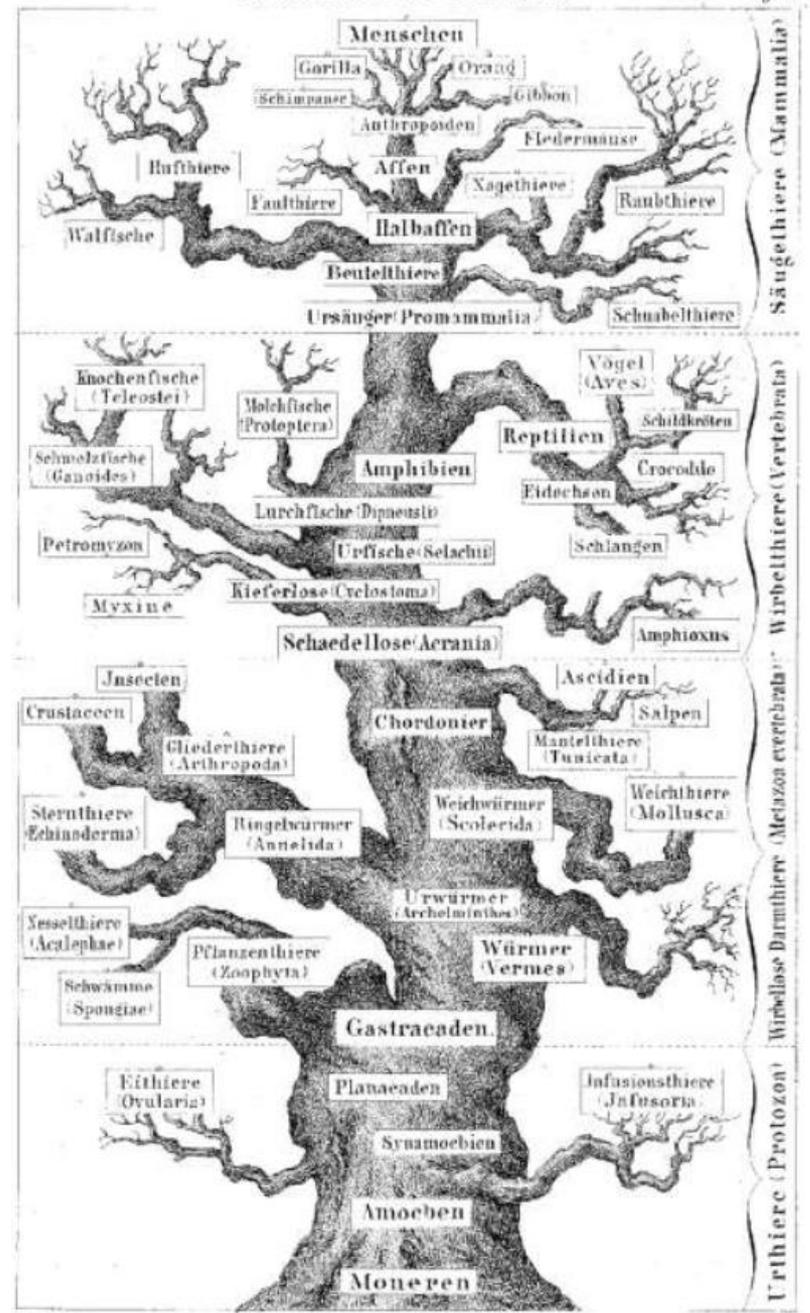


**KMGNE**

Kolleg für Management und Gestaltung  
nachhaltiger Entwicklung gGmbH



© Oben: Abstammung nach [Darwin](#)  
 Unten: Diagram of the Evolution of  
 Fishes – [Louis Agassiz](#)



© Stammbaum des Menschen nach [Haeckel](#)

# Narrative zwischen ‚anything goes‘ oder ‚fake news‘ und gesellschaftlicher Verantwortung in der Bildung

## Kriterien

- Übersetzung
- Nicht ideologisch
- Einfach
- Effektiv - nicht beliebig
- Sind als Narrative transparent, metakognitiv aufbereitet
- Dialogisch – multiperspektivisch

## Kommunikation von Klimakultur, Transformation und nachhaltiger Entwicklung

- Es sind Narrationen aus der Zukunft, die davon erzählen, wie und was wir in der ganzen Tiefe der Herausforderung organisiert und gestaltet haben werden (Futur II).
- Es sind serielle Narrationen, die verschiedene Alternativen von Zukunft erzählen.
- Die Erzählungen sind nicht fertig, sind „offen“ für andere, die miterzählen wollen.
- Diese Narrationen haben Kontext und Zweck (z.B. Perspektivenwechsel, Resilienzfähigkeit, Überschreitung von Spielregeln)

# Das Besondere großer oder starker Erzählungen:

Ausdruck, Repräsentation von Zusammenhängen,  
von Welt, ästhetisch gestaltet / kulturell geformt

... und ....

prägen gleichzeitig die Vorstellungen von  
Zusammenhängen, Welt und damit Einstellungen  
und Verhalten (Lernen am Modell)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Joachim Borner

[jborner@kmgne.de](mailto:jborner@kmgne.de)

[www.kmgne.de](http://www.kmgne.de)